



INTERPELLATION

Urheber	Marie-Claude Schöpfer-Pfaffen, neo - Die sozialliberale Mitte und Claudia Alpiger, PS/GC
Gegenstand	Wie weiter mit der Petition für eine qualitativ hochstehende ambulante Gesundheitsversorgung
Datum	14/11/2023
Nummer	2023.11.393

Im Februar 2023 hat die Walliser Ärztesgesellschaft eine interprofessionell getragene Petition lanciert, die Lösungsansätze fordert, welche eine nachhaltige und qualitativ hochstehende ambulante medizinische Grundversorgung und adäquate Arbeitsbedingungen für alle Gesundheitspersonen im Wallis fordern.

Nachdem mehr als 14'000 Unterschriften gesammelt werden konnten, wurde die Petition am 28. September 2023 der Staatskanzlei zu Händen des Staatsrates und des Grossen Rates überreicht. Sie fordert unter anderem konkrete Massnahmen gegen den Ärzte- und Fachkräftemangel, mehr Flexibilität und weniger Überregulierungen, gleichberechtigte Behandlung aller Partner des Gesundheitswesens und konstruktives Miteinander.

Schlussfolgerung

Wir fordern den Staatsrat auf, folgende Fragen zu beantworten:

1. Welchen Zeitraum wird die Prüfung der Petition durch die zuständigen Dienststellen in Anspruch nehmen?
Wie sieht der weiterführende Zeitplan bis zur Umsetzung aus?
2. Welche Schritte plant der Staatsrat zur Umsetzung der in der Petition festgehaltenen Forderungen?
3. Welche konkreten legislativen Umsetzungsmassnahmen, die eine Mitwirkung und Mitgestaltung des Grossen Rates nach sich ziehen werden, strebt der Staatsrat an?
4. Welche institutionellen und privaten Partner und Experten bindet der Staatsrat bei der Umsetzung der Forderungen der Petition mit ein?
5. Wie beurteilt der Staatsrat die Chancen zur Umsetzung der einzelnen, in der Petition vorgebrachten Forderungen?